

Posttaxen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **203 (1930)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Briefe			Postkarten		Warenmuster 1)			Abonn. Drucksachen (aus Bibl.) bis 4 kg	Nachnahmegebühr												
Bis 250 g	Über 250 g	über 1000 g im Nah- u. Fernverkehr	Einfache	Doppelte	Bis 50 g	50-250 g	250-500 g		bis 50 g	50-250 g	250-500 g	500-2 1/2 kg	2 1/2-4 kg	bis 5 Fr.	über 5-20 Fr.	für je weitere 10 Fr. oder einen Teil dab. bis 100 Fr.	für je weitere 100 Fr. oder einen Teil dab. 1000 Fr.	für je weitere 1000 Fr. oder einen Teil davon	Einzelgebühr bis 1 1/2 km	Aufgabeempf.-schein für eing. Sendungen	Rückchein für eing. Sendungen
Rp. 10	Rp. 20	Rp. 30	Rp. 10	Rp. 20	Rp. 5	Rp. 10	Rp. 20	Rp. 10	Rp. 15	Rp. 20	Rp. 30	Rp. 50	Rp. 20	Rp. 15	Rp. 20	Rp. 10	Rp. 20	Rp. 20	Rp. 60	Un- entgeltlich	Rp. 20
<p>1) Bar- und maschinenfrankierte bis 50 g (bei Aufgabe von mindestens 50 Stück) = 5 Rp. 2) Bar- und maschinenfrankierte bis 50 g = 3 Rp., über 50-100 g = 5 Rp. (bei Aufgabe von mindestens 50 Stück).</p>																					

Briefpost für das Ausland.

Briefe, für die ersten 20 g	Frankiert 30 Rp. für je weitere 20 g	Unfrankiert das Doppelte	Warenmuster je 50 g	Druckf. je 50 g	Postkarten	Geheftspapier	Se 50	Nachnahmen bis 20 Fr. 40 Rp. ü. 20-50 50 Rp.	50-60 60 "	60-70 70 "	70-80 80 "	80-90 90 "	90-100 100 "	100-200 120 "	200-300 170 "	je weit. 100 Fr. 50 Rp. mehr. Höchstb. 1000 Fr.	zulässige Höchstbeträge bei den Poststellen zu erfragen.
			7 1/2	15	7 1/2	7 1/2	30										

Briefe im Grenzkreis (30 km in gerader Linie) für jeden Gewichtssatz von 20 g mit Deutschland, Oesterreich und Frankreich frankiert 20 Rp., unfrankiert 40 Rp.

* Postkarten: Einfache. - † Doppelte.

Wertbriefe und Wertschachteln nach dem Auslande.

Gegenstand	Gewicht	Länge	Breite	Höhe	Wandstärke	Höchstmaß
1. Wertbriefe	bis 20 g	20	30	40	30	45 cm nach jed. Richtung; in Rollenform: 75 cm Länge, 10 cm Durchm.
2. Wertschachteln	für je 50 g	20	40	30	100	30 cm Länge, 10 cm Breite, 10 cm Höhe, Wandstärke d. Wertschachteln mind. 8 mm

Zulässig nach folgenden wichtigen Ländern: Ägypten, Argentinien, Belgien, Brasilien, Bulgarien, China, Dänemark, Deutschland, Frankreich und franz. Kolonien, Großbritannien und britische Kolonien, Italien, Japan, Jugoslawien, Niederland, Osterreich, Polen*, Rumänien*, Schweden, Spanien*, Tschechoslowakei, Türkei, Ungarn usw. Betr. Höchstbetrag Auskunft am Postschalter.

*) Nur Wertbriefe.

Einzugsmandate. Zulässig bis zu 10,000 Fr. im Innern der Schweiz. Im Verkehr mit Algerien, Belgien, Dänemark, Danzig Deutschland, Frankreich, Island, Italien, Lettland, Luxemburg, Marokko (ohne spanische Zone), Niederland, Niederländisch-Indien, Norwegen, Osterreich, Saargebiet, Schweden, Tschechoslowakei, Tunesien, Ungarn, bis 1000 Fr. Auskunft am Postschalter.

Taxen: Schweiz wie für eingeschriebene Briefe, dazu 20 Rp. Einzugsrate (vom Absender zu zahlen). Ausland wie für eingeschriebene Briefe. Höchstgewicht im inländischen Verkehr 250 g, nach dem Ausland unbeschränkt.

Telegraphentarif.

Schweiz.

Grundtaxe per Telegramm 60 Rp. - Worttaxe 5 Rp.

Worte	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
70	75	80	85	90	95	100	105	110	115	120	125	130	135	140	145	150

Die übrigen Länder des europäischen Tariffsystems.

Die Taxe setzt sich zusammen aus einer Grundtaxe von 60 Rp. und der hier angegebenen Worttaxe.

Land	Rp.	Land	Rp.
Albanien	28	Letland	30
Azoren	92	Litauen	44
Belgien	22 1/2	Litauen (inländ. [Schweizer.] Taxen)	-
Bulgarien	30	Litauen	22 1/2
Kanarische Inseln	47	Luxemburg	21 1/2
Dänemark	22 1/2	Malta	37
Danzig	20 1/2	Niederlande	22 1/2
Deutschland	16	Norwegen	31
Estland	37 1/2	Osterreich	13
Färber	49	Polen	23 1/2
Finnland	32	Portugal	30
Frankreich (mits Korrika, Andorra u. Monaco)	16	Rhodos	47 1/2
Algier und Tunis	26 1/2	Rumänien	30
Gibraltar	26 1/2	Rußland (europäisch und asiatisch)	52 1/2
Griechenland (Kontinent und Inseln Poros und Subda)	30	Saargebiet	19
Grönland	35	Schweden	21 1/2
Übrige Inseln	35	Senegal, Mauretania und Niger	155-283,5
Island	101 1/2	Spanien	25 1/2
Großbritannien	28 1/2	Tschechoslowakei	22 1/2
Irland, Freistaat	34 1/2	Türkei	60
Italien	16	Ungarn	22 1/2
Island	55		
Jugoslawien	22 1/2		

Außereuropäisches System.

Taxe per Wort (keine Grundtaxe) (Fr. und Rp.)

Persten 1.74—3.42, Banzibar 2.62, Mozambique 2.15—2.77, Natal 1.96,5—2.22, Kapkolonie 1.96,5—2.22, Transvaal 1.96,5—2.22, Madagaskar 2.4—2.97, Ägypten 1.15—2.02, Britisch Indien 1.69,5 bis 1.82, Penang 3.52, Singapur 3.52, Cochinchina 3.25—3.52, Japan 3.45, Java 4.02, Australien 2.58,5—3.14,5, Amerika: Vereinigte Staaten u. Britisch Nordamerika 1.32—3.52, Mexiko 2.62, Guatemala 3.67—3.92, Honduras 3.22—3.92, Costa Rica 3.67—4.72, Panama 3.42—4.77, Ecuador 3.47, Peru 4.00—4.50, Bolivia 3.90 bis 5.70, Chile 3.50—4.10, Brasilien 2.27—6.15, Uruguay 3.97—4.—, Paraguay 3.47—3.50, Argentinien 3.19—3.47.

Postcheck- und Giroverkehr.

Eine Postcheckrechnung kann jeder Person, Firma, Gesellschaft oder Amtsstelle auf Grund eines schriftlichen Gesuches, das an ein Postcheckamt oder an eine Poststelle zu richten ist, eröffnet werden. Die Postcheckämter erteilen bereitwilligst nähere Auskunft.

Die Stammeinlage beträgt 50 Fr.

Die Taxen sind folgende:

Schweiz.

a) Einzahlungsgebühren:

Bis 20 Fr.	5 Rp.	Über 200 bis 300 Fr.	20 Rp.
Über 20 " 100 "	10 "	" 300 " 400 "	25 "
" 100 " 200 "	15 "	" 400 " 500 "	30 "

hierzu für je weitere Fr. 500 oder einen Bruchteil davon 10 Rp.

b) Abhebungsgebühren (Rückzüge am Schalter eines Postcheckamtes): Bis Fr. 100 = 5 Rp., über Fr. 100 bis Fr. 500 = 10 Rp., hierzu für je weitere Fr. 500 oder einen Bruchteil davon 5 Rp. Bei Abhebung bei der Poststelle des Wohn- oder Geschäftssitzes: Bis Fr. 100 = 15 Rp., über Fr. 100 bis 500 = 20 Rp., hierzu für je weitere Fr. 500 oder einen Bruchteil davon 5 Rp., nebst Gebühr von 20 Rp.

c) Zahlungsanweisungen (Anweisungen auf Poststellen): Bis Fr. 100 = 15 Rp., über Fr. 100 bis 500 = 20 Rp., hierzu für je weitere 500 Fr. oder einen Bruchteil davon 5 Rp.

Giroaufträge (Überweisungen von einer Postcheckrechnung auf eine andere) sind gebührenfrei.

Verkehr mit dem Auslande.

a) Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Freie Stadt Danzig, Italien, Jugoslawien, Luxemburg, Niederlande, Oesterreich, Schweden, Tschechoslowakei und Ungarn: Überweisungen: 20 Rp. bis 200 Fr. und für je 50 Fr. oder einen Bruchteil davon 5 Rp. mehr.

b) Großbritannien und Irland, durch Vermittlung des Schweizerischen Bankvereins in London, Postcheckrechnung Nr. V. 600 (Basel).

Überweisungen: 10 Rp. für je 100 Fr., mindestens 20 Rp.

Einzahlungen: Bis 20 Fr. = 25 Rp., über 20 Fr. bis 100 Fr. = 30 Rp., über 100 Fr. bis 200 Fr. = 35 Rp., über 200 Fr. bis 300 Fr. = 50 Rp. und für je weitere 100 Fr. oder einen Bruchteil 15 Rp. mehr. Für Beträge von über Fr. 500 wird die Taxe für Einzahlungen im Checkverkehr (Schweiz, Buchstabe a hiervor) und eine Bankkommission von 10 Rp. für je 100 Fr. oder einen Bruchteil davon berechnet.

c) Argentinien und Brasilien durch Vermittlung der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, Postcheckrechnung Nr. VIII 3300.

Überweisungen: 25 Rp. für je 100 Fr., mindestens 50 Rp.

Einzahlungen: Bis 20 Fr. = 55 Rp., über 20 Fr. bis 100 Fr. = 60 Rp., über 100 Fr. bis 200 Fr. = 65 Rp., über 200 Fr. bis 300 Fr. = 95 Rp. und für je weitere 100 Fr. oder einen Bruchteil 30 Rp. mehr. Für Beträge von über Fr. 500 wird die Taxe für Einzahlungen im Checkverkehr (Schweiz, Buchstabe a hiervor) und eine Bankkommission von 25 Rp. für je 100 Fr. oder einen Bruchteil davon berechnet.

Die Umwandlungskurse für die Überweisungen richten sich möglichst nach den Börsenkursen; sie werden im Schweizerischen Handelsamtsblatte veröffentlicht.

Land	Pakete		Postanweisungen	
	Gewicht	Inhaltserklärungen		
				Brutto-Taxe
kg	Paßl	Rp.		
Schweiz: Ohne Unterschied der Entfernung.	1/4	—	30	Taxen Schweiz: Bis 20 Fr. 20 Rp. üeb. 20-100 Fr. 30 " für je weitere 100 Fr. oder einen Teil davon bis 500 Fr. = 10 Rp. für je weitere 500 Fr. oder einen Teil da- von = 10 Rp. Höchstbetrag Fr. 10,000
	1	—	40	
	2 1/2	—	60	
	5	—	90	
	7 1/2	—	120	
	10	—	150	
	15	—	200	
	1)	—	—	
	Sperrgut, 30% Zuschlag	—	—	
	2)	—	—	
Bereinigte Staaten	1	1	160	Taxen Ausland: Bis 20 Fr. 40 Rp. üeb. 20-50 " 50 " " 50-100 " 60 " " 100-200 " 100 " " 200-300 " 150 " je weitere 100 Fr. 50 Rp. mehr. Diese Taxen gelten für alle Länder. Höchstbeträge: } 200 Dollar — Fr. 5000 (französisch) Gegenw. v. 1000 Schw.-Fr. 1000 Belgas — 10 000 Leva 100 Dollar Gegenw. v. 1000 Schw.-Fr. 720 dän. Kr. 800 Mark 7600 fin. Mk. 5000 franz. Franken 40 Livre Sterling 3000 Drachmen } 40 Livre Sterling — 40 Livre Sterling 480 Gulden 1000 Lire 400 Yen — 4000 luxemb. Fr. 500 Gulden 720 norm. Kr. 1000 Schillinge 1200 Pengö 40 Livres Sterling 40 Livres Sterling 10 000 Lei — 40 Livres Sterling 720 schwed. Kr. 1000 Pesetas 3000 Kronen —
	5	1	290	
	10	1	510	
	15	1	750	
	20	1	1035	
	5	5	465	
	5	2	385	
	5	2	205	
	5	3	665	
	10	3	360	
	10	2	705	
	10	2	470	
	5	2	875	
	5	3	875	
	5	1	230	
	10	1	330	
	5	1	440	
	10	1	330	
	5	2	380	
	5	2	395	
	1	2	195	
	3	2	31	
	5	2	365	
	10	2	600	
	5	2	740	
	5	3	435	
	5	2	550	
	10	1	355	
5	2	475		
10	2	410		
10	3	330		
5	3	800		
5	3	290		
5	1	415		
10	1	290		
10	2	420		
10	2	1295		
5	3	315		
10	2	525		
5	4	490		
10	3	1295		
10	1	585		
5	4	265		
10	1	330		
5	3	405		

Sperrgut, falls zulässig, 50% Zuschlag.

1) über 15 kg je nach der Entfernung.